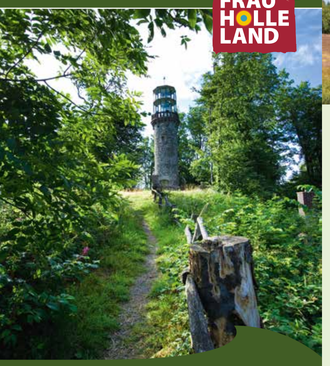
P9 P11 P14 P25

GEO-NATURPARK FRAU HOLLE LAND



Wanderkarte

Kaufunger Wald

Mit 4 Premiumwegen

Geo-Naturpark Frau-Holle-Land

Die Heide blüht im August.

Bilstein turm

Mausoleum

Kaisermantel *Trollblume*

PREMIUMWEG P14
Bilstein

Überwiegend auf naturbelassenen Wegen und Pfaden verläuft dieser Rundwanderweg zur höchsten Erhebung des Kaufunger Waldes, dem Bilstein (641 m), durch abwechslungsreiche Wälder und Wiesen. Der Weg bietet Ihnen schöne Ausblicke und zwei Einkehrmöglichkeiten. Sie wandern vorbei am großen und kleinen Steinbergsee, beides Relikte des Braunkohle- und Quarzitabbaus. Am Rastplatz beim Naturdenkmal Steinbruch am Steinberg können Sie verweilen und die bis zum15 m aufragenden Basaltsäulen bestaunen. An der Quelle der Roten Nieste fasziniert die Rotfärbung des Quellbereichs, sie ist bedingt durch einen hohen Eisengehalt des Gesteins im Untergrund. Vom 20 m hohen Bilsteinturm genießen Sie eine herrliche Rundum-Sicht. Das Naturdenkmal Roter See, ein Relikt des Basaltabbaus Hesselbühl, war wegen der bis 1940 intensiv ziegelroten Farbe eine Attraktion.

Zurzeit ist aufgrund der Borkenkäfer-Schäden etwa ein Drittel des Waldes auf dieser Route verschwunden. Zunächst sieht man hier gerodete Flächen. In wenigen Jahren wird ein neues Landschaftsbild entstehen.

STARTPUNKTE

Pkw

- 37247 Großalmerode, (P) Wanderparkplatz Bilstein, Kohlenstr.
- 37247 Großalmerode, (P) Parkplatz am Panoramabad Großalmerode, Heinrich-Koch-Str.

ÖPNV

Haltestelle Hof Hirschberg, mit Zuweg, 0800 939 0800 oder www.nvv.de

EINKEHR

- Waldschlösschen am Mäuseborn, Am Holzrain 41, 37247 Großalmerode, 05604 7393
- Berggaststätte Zum Bilstein, im Kaufunger Wald, 0157 39631664
- Hotel Pempel, In den Steinen 2, 37247 Großalmerode, 05604 93460, info@pempel.de, www.pempel.de
- Ratskeller, Marktplatz 11, 37247 Großalmerode, 05604 8079924, ratskelleralmerode@freenet.de

TIPP

Von April bis Oktober hat sonntags das interessant gestaltete Glas- und Keramikmuseum in Großalmerode geöffnet.
www.geschichtsverein-grossalmerode.de

Der Steinbergsee ist kein Badesee.

PREMIUMWEG P11
Niester Riesen

Der überwiegend pfadige Premiumweg P11 führt Sie abwechslungsreich durch Wald und Feld rund um den Gerholdsberg, den Mühlenberg und das Gut Windhausen. Ganz in der Nähe des gleichnamigen Wanderparkplatzes steht das Naturdenkmal Niester Riesen mit seinen aus Nordamerika stammenden Baumriesen. Weiter führt der Weg vorbei an mittelalterlichen Bergwerkspingen und Hügelgräbern der Bronzezeit und bietet Ihnen herrliche Ausblicke ins Kasseler Becken und auf die Söhre. Im ehemaligen englischen Landschaftspark des Gutes Windhausen stellen Infotafeln an allen Resten der einst von Martin Ernst von Schlieffen (1732-1825) erdachten gartenarchitektonischen Bauwerke (Affendenkmal, Mausoleum, Teufelsbrücke u. a.) die Geschichte des Geländes anschaulich dar.

Startpunkt Premiumweg P11

TIPP

Die Jugendburg und Sportbildungsstätte Sensenstein bietet eine Übernachtungsmöglichkeit direkt am Weg.

STARTPUNKTE

Pkw

- 34329 Nieste, (P) Wanderparkplatz Niester Riesen, Tannenhütte
- 34329 Nieste, (P) Wanderparkplatz Mühlenberg zw. Heiligenrode und Sensenstein an der Kreisstraße K4

ÖPNV

Haltestelle Nieste Königsalm, mit Zuweg, 0800 939 0800 oder www.nvv.de

EINKEHR

- Königs-Alm, Tannenhütte 1, 34329 Nieste, 05605 9290628, info@koenigsalm.de

Königs-Alm

PREMIUMWEG P9
Wacholderpfad Roßbach

Die mittelschwere Tour verbindet fünf Wacholderheiden des Naturschutzgebietes Kalkmagerrasen bei Roßbach miteinander. Die Runde bietet herrliche Ausblicke und botanische Raritäten. Das Dreizähnige Knabenkraut hat hier ein besonders großes Vorkommen. Vom Wanderparkplatz Roßbach folgen Sie dem Zuweg zum P9, auf dem Premiumweg erreichen Sie den Kalkmagerrasen am Kalkrain. Das Dorf Roßbach im Blick erreichen Sie anschließend den Blocksberg und den Wanderparkplatz Wolfsberg. Sie passieren den Wald und erfreuen sich an den spektakulären Aussichten von den Wacholderheiden der Warte. Vorbei an Feldern mit selten gewordenen Ackerwildkräutern und in stetigem Auf und Ab werden Sie an den Rand von Ellingerode geführt, steigen hinauf zum Hesselberg und erleben herrliche Fernblicke zum Kaufunger Wald mit dem Bilstein. Nach Wiesen, Kirschplantagen, Feldern und einem Abstecher zur geologischen Besonderheit Verlorener Bach wandern Sie zum Ausgangspunkt zurück.

Dreizähniges Knabenkraut

Deutscher Enzian

STARTPUNKTE

Pkw

- 37216 Witzenhausen-Roßbach, (P) Wanderparkplatz, Untere Bachstraße am alten Bolzplatz, mit Zuweg
- 37216 Witzenhausen-Dohrenbach, (P) Wanderparkplatz in der Ortsmitte, mit Zuweg
- 37216 Witzenhausen-Roßbach, (P) Parkplatz Wolfsberg

ÖPNV

Haltestelle Witzenhausen Roßbach, mit Zuweg, 0800 939 0800 oder www.nvv.de

EINKEHR

- Zur Linde, Untere Bachstr. 4, 37216 Witzenhausen-Roßbach, 05542 1638, gasthaus.zurlinde@freenet.de
- Am Blocksberg, Am Blocksberg 1, 37216 Witzenhausen-Roßbach, 05542 2670, info@amblocksberg.de
- Hotel Zur Warte, Warteweg 2, 37216 Witzenhausen-Dohrenbach, 05542 3090, info@hotelzurwarte.de

TIPP

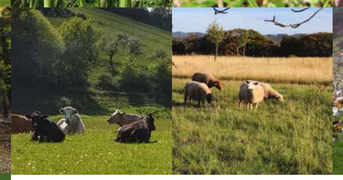
Am Parkplatz Wolfsberg befindet sich eine Wassertretstelle.

HERZLICH WILLKOMMEN

Kaufungen, Kassel, Nieste, Witzenhausen, Großalmerode, Helsa und Söhrewald umrahmen den Kaufunger Wald, der sich auf hessischer Seite über 25 km erstreckt. Der niedersächsische Teil des ausgedehnten Waldgebietes gehört zum Naturpark Münden e. V.

Rund dreißig markierte und beschilderte Rundwanderwege durchziehen das Hügelland. Der Rundweg GrimmSteig und die Durchgangswanderwege Frau-Holle-Pfad X4 und Herkulesweg X7 queren das Gebiet. Die Premiumwege P9, P11, P14 und P25 laden zum genussvollen Wandern ein. Wandern im Kaufunger Wald erfordert feste Wanderschuhe.

Landschaftsbild im Kaufunger



Feuersalamander

TRAM-WANDER-TOUREN

Drei Tram-Wander-Touren bieten Ihnen die Möglichkeit, umweltfreundlich und entspannt, im Kaufunger Wald zu wandern. Entweder auf den beschilderten TWT oder nach individuellem Wunsch. Die Anreise aus Kassel oder Hess. Lichtenau zu einem der drei Start- und Endpunkte in Helsa (Bahnhof) und Oberkaufungen (Bahnhof oder DRK-Klinik) erfolgt ganz einfach mit der Tram. Die Beschilderung der Wandertouren beginnt direkt an den Bahnhöfen.

TWT 2

Start: Bahnhof Oberkaufungen
Ziel: Helsa Bahnhof, oder umgekehrt
Länge: 11 km

EINKEHR

- Königs-Alm, Tannenhütte 1, 34329 Nieste, 05605 9290628, info@koenigsalm.de

Naturdenkmal Eulenbaum

TWT 1

Start: Bahnhof Oberkaufungen
Ziel: DRK-Klinik Oberkaufungen, oder umgekehrt
Länge: 7 km

EINKEHR

- Königs-Alm, Tannenhütte 1, 34329 Nieste, 05605 9290628, info@koenigsalm.de

TWT 3

Start: DRK-Klinik Oberkaufungen
Ziel: Helsa Bahnhof, oder umgekehrt
Länge: 6,4 km

NVV

PREMIUMWEG P25
Kleinalmerode

Der Premiumweg P25 Kleinalmerode verläuft rund um das gleichnamige Dorf und überschreitet die Grenze zwischen Hessen und Niedersachsen. Eine ganze Reihe von Grenzsteinen von 1838 markieren die ehemalige Grenze zwischen dem Königreich Hannover und dem Kurfürstentum Hessen Cassel (Kurhessen), einige sieht man direkt am Premiumweg. Kleinalmerode wurde 1227 erstmalig als Almeror erwähnt. Es ist anerkannter Erholungsort und liegt am Rande des Kaufunger Waldes. Der Premiumweg verläuft überwiegend im Offenland durch eine abwechslungsreiche Kulturlandschaft und bietet immer wieder herrliche Ausblicke. Eine geologische Besonderheit ist der Verlorene Bach. Auf Grund von Verkarstungen verschwindet der kleine Bach unter der Erde und tritt talbwärts wieder zu Tage. Einer von deutschlandweit etwa 2.000 zugelassenen Saatgutertrebeständen für Douglasien liegt am P25 im Kaufunger Wald. Die Erntezeit der Douglasienzapfen ist August und September.

STARTPUNKTE

Pkw

- 37217 Witzenhausen-Kleinalmerode, (P) Wanderparkplatz Sportplatz Kleinalmerode
- zwischen 37217 Kleinalmerode und 34329 Nieste, (P) Wanderparkplatz Nonnenholz, an der Landesstraße L563
- 37217 Witzenhausen-Kleinalmerode, mit Zuweg, (P) Wanderparkplatz Kleinalmerode, Ortsmitte Kleinalmerode

ÖPNV

Haltestelle Witzenhausen-Kleinalmerode, mit Zuweg, 0800 939 0800 oder www.nvv.de

TIPP

Für eine längere Premiumwanderrunde ist der P25 mit dem P9 verbunden. Eine Abkürzung ist beschildert. Im Frühjahr blühen die Kirschbäume am Kirschwanderweg 4 (Start in Kleinalmerode) besonders zahlreich.

WERTVOLLE NATUR

Die Naturschutzgebiete Kalkmagerrasen bei Roßbach und Oberes Niestetal liegen im Flora-Fauna-Habitat-Gebiet (FFH) Werra- und Wehretal und sind somit Teil des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000. Oberhalb von Großalmerode sind mehrere Relikte des Bergbaus wie der Steinberg und der Rote See heute Naturdenkmale. Bei Nieste, Kaufungen und Helsa sind mehrere schöne alte Eichen und Linden als Naturdenkmale ausgewiesen. Sie alle zeugen von der ehemaligen Nutzung des Waldes durch Bergleute, Bauern und Glaser.

Der gesamte Kaufunger Wald gehört zum Hotspot 17 der biologischen Vielfalt. Das ist eine von insgesamt 30 Regionen in Deutschland, für die das Bundesamt für Naturschutz (BfN) eine besonders hohe Dichte und Vielfalt charakteristischer Arten, Populationen und Lebensräume festgestellt hat. Hier finden unsere Verantwortungsarten wie Wildkatze, Feuersalamander, Rotmilan und Arnika noch den passenden Lebensraum.

Gestreifter Quellkelch *Arnika*

GUTSBEZIRK KAUFUNGER WALD

Der hessische Teil des Kaufunger Waldes ist 50 km² bzw. 5.000 Hektar groß und gehört zum Werra-Meißner-Kreis. Der große, einwohnerfreie Wald ist keiner Kommune zugeordnet. Vielmehr gehört er als „Gutsbezirk Kaufunger Wald" zu den wenigen verbliebenen gemeindefreien Gebieten in Deutschland.

Noch vor hundert Jahren gab es mehr als 10.000 gemeindefreie Gutsbezirke. Zumeist waren dies große Landgüter. In den 1920er Jahren wurden fast alle gemeindefreien Gutsbezirke aufgelöst. Nur so konnten deren Einwohner als Bürger ihre mit dem Kommunalrecht verbundenen Rechte wahrnehmen.

Übrig blieben lediglich große einwohnerfreie Gebiete in öffentlicher Verwaltung. Darunter Truppenübungsplätze und große Staatswaldkomplexe.

Die Verwaltung des Gutsbezirks Kaufunger Wald liegt beim Forstamt Hessisch Lichtenau. Der Forstamtsleiter hat als Gutsvorsteher zugleich Bürgermeisterfunktion. Als kommunale Pflichtaufgaben stehen neben der Ordnungsbehörde der Waldbrandschutz, die Landschaftspflege sowie die Entwicklung des Kaufunger Waldes für Erholung und Tourismus im Mittelpunkt.

GEOLOGIE

Der Kaufunger Wald steht überwiegend auf Gesteinen des Mittleren Buntsandsteins, die zum Beginn des Erdmittelalters, vor ca. 250 Mio. Jahren, in der Trias abgelagert wurden. Tertiäre Sande, Tone und Braunkohleflöze haben sich vor weniger als 25 Mio. Jahren in Senken gebildet und sind z. T. von Basalten aus vulkanischen Aktivitäten überlagert worden. Zusammen mit dem reichen Holzvorkommen waren die Sande die Grundlage für die Waldglasnerei im Kaufunger Wald.

Im Nordosten des Kaufunger Waldes sind ältere Kalke des Mittleren Zechsteins (250-230 Mio. Jahre) zu finden, auf denen sich weitläufige Kalkmagerrasen gebildet haben.

Überreste der ehemaligen Waldglashütte *Basaltsäulen*

IHR WANDERZIEL IST GUT ERRREICHBAR

NVV

Das Wandergebiet Kaufunger Wald ist über den Regio-Tram-Anschluss (Linie 4) in Kaufungen und Helsa bestens und umweltfreundlich mit dem ÖPNV erreichbar.

In Witzenhausen bietet sich der Nordbahnhof als Ausgangspunkt für Ihre Touren an. Die Cantusbahn hält dort regelmäßig auf ihren Fahrten zwischen Göttingen und Kassel.

Nutzen Sie für die Routenplanung die NVV-App!
Oder 0800 939 0800

AUSGEZEICHNET WANDERN

Raus aus dem Stress, Natur erleben, Landschaft genießen – das Frau-Holle-Land zwischen Werra und Fulda wird unter Wanderfreunden als Geheimtipp gehandelt, weil hier Wandervergnügen auf höchstem Niveau und mit Qualitätsgarantie zu erleben ist.

25 Premiumwege, die auf Rundtouren die schönsten Ziele des Geo-Naturparks erschließen, werden alle drei Jahre vom Deutschen Wanderinstitut ausgiebig geprüft, bevor sie das begehrte „Deutsche Wandersiegel – Premiumweg" erhalten. Schmale geschwungene Pfade, wechselnde Landschaften mit Wald- und Wiesensäumen, spektakuläre Aussichten und natürlich die perfekte Markierung – das ist Premiumwandern!

Nicht zufällig verlaufen auch die Weitwanderwege Werra-Burgen-Steig Hessen und GrimmSteig durch unseren Geo-Naturpark, garantieren sie doch eindrucksvolle Wandererlebnisse auf qualitätsgeprüften Wegen.

Der Rundwanderweg GrimmSteig verbindet kulturelle Höhepunkte im Märchenland der Brüder Grimm und bietet unberührte Natur satt.

Auf dem Werra-Burgen-Steig Hessen X5 H durchqueren Sie auf naturnahen Pfaden das Frau-Holle-Land von Nord nach Süd, von Burg zu Schloss, von Berg zu Tal.

„Willkommen im Galerieraum Natur", so empfängt Sie der ARS NATURA! Auf den Fernwanderwegen X3 und X8 entdecken Sie eine Kunstausstellung der besonderen Art mit natur- und ortsbezogenen Werken.

Auf dem GrimmSteig *Schloss Berlepsch*

Informiertes Wandern

Auf dem GrimmSteig

GRIMMSTEIG

Der Rundwanderweg GrimmSteig verbindet auf fünf empfohlenen Etappen kulturelle Höhepunkte im Märchenland der Brüder Grimm und bietet viel unberührte Natur. Er durchquert die Söhre, führt durch das Lossetal nach Hessisch Lichtenau und über den Hohen Meißner auf die Höhen des Kaufunger Waldes, von dort durch das Gläsnertal zurück ins Lossetal. Der Deutsche Wanderverband verleiht ihm regelmäßig das Qualitätssiegel „Wanderbares Deutschland".

KIRSCHWANDERWEGE

Auf den vier Kirschwanderwegen können Sie das Kirschenland Witzenhausen erkunden und die Kirschenzeit von Frühjahr bis Herbst genießen. Zur Kirschblüte verwandelt sich die Landschaft um Witzenhausen in ein strahlend weißes Blütenmeer, im Sommer locken die süßen, roten Früchte, deren Kerne man gern möglichst weit spuckt, und im Herbst kann die kräftig leuchtende Laubfärbung der Kirschbäume bestaunt werden. Neben den landschaftlichen Besonderheiten bieten die Kirschwanderwege jeweils einen besonderen Mehrwert. So gibt es entlang der Wege historische Postkarten und Fotos zu sehen, Informationstafeln mit Wissenswertem über die Kirsche, ihren Anbau und Ernte zu lesen. Und fest im Kirschenland verwurzelte Menschen bieten einen tiefen Einblick in den Kirschenanbau und seine lange Tradition in Witzenhausen.

Cabaraser Eichen

SCHAF SCHAFFT LANDSCHAFT

Die Kalkmagerrasen bei Roßbach und die Heide bei Großalmerode sind nicht nur farbenprächtige, sondern auch sehr wertvolle Lebensräume. Ohne regelmäßige Nutzung würden sie aber verloren gehen. Daher werden sie durch die Naturschutzmaßnahme Schafbeweidung gepflegt und so die Biodiversität dieser Standorte erhalten.

Unsere Region in der Mitte Deutschlands ist mit einer besonders wertvollen und atemberaubenden Natur ausgestattet. Werratal, Hoher Meißner und Kaufunger Wald gehören zum Hotspot 17 der biologischen Vielfalt. Im Geo-Naturpark befinden sich 35.000 ha europäische Schutzgebiete, die als FFH- oder Vogelschutzgebiete Teil des europäische Schutzgebietsnetzes Natura 2000 sind. Das ist in Hessen einmalig.

Wissenschaftler, Schäfer und der Geo-Naturpark arbeiten im Projekt „Schaf schafft Landschaft" Hand in Hand, um die Bedingungen der Schafhaltung zu verbessern und dadurch den Naturschutz nachhaltig zu fördern.

NATURPRODUKTE AUS DEM FRAU-HOLLE-LAND
HOLLES SCHAF

Natur, die bessere Wahl.

Erlesene, regionale Naturprodukte aus dem Frau-Holle-Land!

Jetzt in unserem Onlineshop!
holles-schaf.de

ECO PFADE IM LANDKREIS KASSEL

Die Eco Pfade im Landkreis Kassel regen dazu an, sich mit der Geschichte der Region zu beschäftigen, Zeugnisse der Vergangenheit mit anderen Augen zu sehen und sie damit auch für die Zukunft zu bewahren. Die vier Pfade am Rand des Kaufunger Waldes befassen sich mit den Themen Wasser, Archäologie, Kultur- und Industriegeschichte. Sie sind mit informativen Tafeln ausgestattet, die jeweils den Stand der wissenschaftlichen Forschung wiedergeben. Planen Sie 3 bis 4 Stunden für die Wanderungen ein.

SIE MÖCHTEN MEHR ERFAHREN?

Wandern mit Naturparkführer

Für diese Touren oder Teilstücke können Sie für Ihre (Kleinst-) Gruppe einen eigenen Naturparkführer zum Wunschtermin buchen.

05657 64499-0 oder
E-Mail info@naturparkfrauholle.land

Geo-Naturpark Frau-Holle-Land

Klosterfreiheit 34 A
37290 Meißner-Germerode
05657 64499-0 und 0561 1003-1382
info@naturparkfrauholle.land
www.naturparkfrauholle.land

Bildquellen: Fotos: Geo-Naturpark Frau-Holle-Land, Birgit Simon, Gerhard Schäfer, Hartmut Neugebauer, Andrea Imhäuser, Peter Kaiser, Agentur Blickfeld-Pro Witzenhausen GmbH, Schloss Berlepsch, GrimmSteig Touristik, Carola Hoetzt, Hans Joachim Laun, Hanna Wallbraun; Gestaltung: Grafikatelier Köhler, Arnstadt

Stand 2021

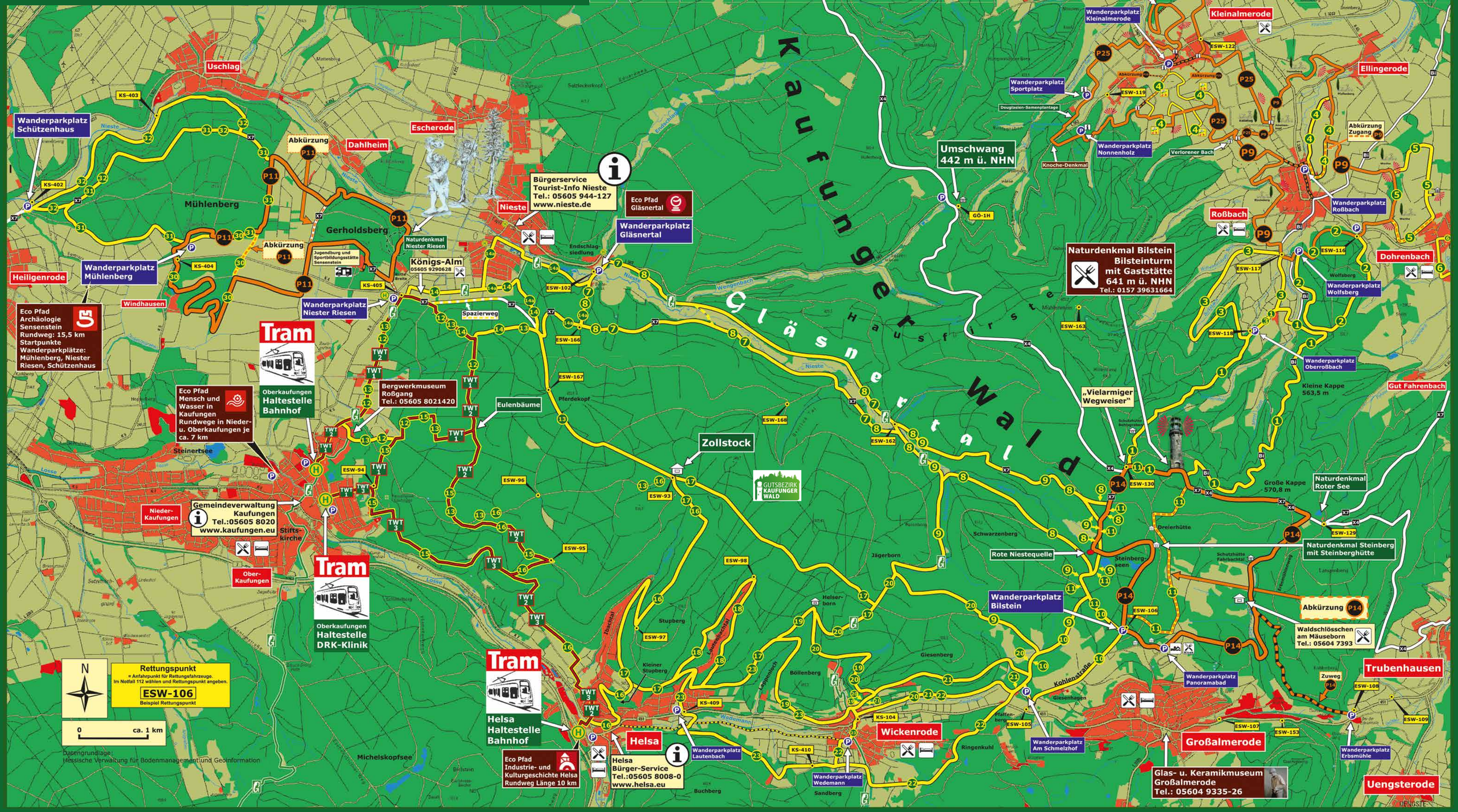
GUTSBEZIRK KAUFUNGER WALD

HessenForst MEHR WALD. MEHR MENSCH.

WANDERKARTE *Kaufunger Wald*

P9 P11 P14 P25

Geo-Naturpark Frau-Holle-Land



Rundwanderwege Kaufunger Wald

1. Bilsteinrundweg, Länge: 8,5 km
2. Rundweg Wolfsberg, Länge: 4 km
3. Rundweg Lichte Eiche, Länge: 4,5 km
4. Rundweg Heuliete, Länge: 2,5 km
5. Rundweg Warte, Länge: 3,5 km
6. Rundweg Söhre, Länge: 4 km (Start Ortsmitte Dohrenbach)
7. Rundweg Gläsnertal, Länge: 10 km (eine Abkürzungsmöglichkeit)
8. Bilsteinrundweg Nieste, Länge: 20 km Bilsteinturm Nieste ↔ 9 km
9. Rundweg Schwarzbach, Länge: 11 km
10. Rundweg Giesenhagen, Länge: 4 km
11. Rundweg Steinberg, Länge: 7 km
12. Rundweg Eulenbäume, Länge: 6,3 km
13. Rundweg Zollstock, Länge: 13 km
14. Rundweg Königs-Alm, Länge: 4 km
15. Rundweg Thöneberg, Länge: 4,5 km
16. Rundweg Saufang, Länge: 8 km
17. Rundweg Ibachtal, Länge: 13 km
18. Rundweg Lautenbachtal, Länge: 11,5 km
19. Rundweg Prinzenborn, Länge: 4 km
20. Rundweg Helserborn, Länge: 5,5 km
21. Rundweg Giesenberg, Länge: 9 km
22. Rundweg Giesenbachtal, Länge: 5 km
23. Panoramaweg Wickenrode, Länge: 6 km
31. Rundweg Lappenloch, Länge: 8 km
30. Rundweg Gut Windhausen, Länge 5 km
31. Rundweg Mühlenberg, Länge 7 km
32. Rundweg Niesteaue, Länge 7 km

Premiumwanderwege (Rundwege)

- **P9** **Premiumweg Wacholderpfad Roßbach,** Länge: 12 km (37216 Witzenhausen-Roßbach)
- **P11** **Premiumweg Niester Riesen,** Länge: 11,5 km (34329 Nieste)
- **P14** **Premiumweg Bilstein,** Länge: 10,5 km (37247 Großalmerode)
- **P25** **Premiumweg Kleinalmerode,** Länge: 13 km (37217 Witzenhausen-Kleinalmerode)

GrimmSteig
Rundweg ca. 83,5 km, www.grimmsteig.de

Tram-Wander-Touren

- **TWT 1** Oberkaufungen Haltestelle Bahnhof ⟷ Oberkaufungen Haltestelle DRK-Klinik, Länge: 7 km
- **TWT 2** Oberkaufungen Haltestelle Bahnhof ⟷ Helsa Haltestelle Bahnhof, Länge: 11 km
- **TWT 3** Oberkaufungen Haltestelle DRK-Klinik ⟷ Helsa Haltestelle Bahnhof, Länge: 6,4 km

Streckenwanderwege, Werratalverein e. V.

- **22** Witzenhausen-Reichenbach (30 km)
- **X4** X4 Frau Holle Pfad: Bad Karlshafen-Schenklengsfeld (185 km)
- **X7** X7 Herkulesweg: Battenberg - Lutter-Heiligenstadt (192 km)
- **Bi** Bi Witzenhausen - Roßbach - Bilsteinturm (12 km)

Kirschwanderwege

- 1 Kirschwanderweg, Rundweg, 8,5 km
- 2 Kirschwanderweg, Rundweg, 3 km, abgekürzt 1,5 km
- 3 Kirschwanderweg, Rundweg, 2,5 km
- 4 Kirschwanderweg, Rundweg, 4 km

Eco Pfade

- Eco Pfad Archäologie Gläsnertal, Rundweg, 10 km
- Eco Pfad Archäologie Sensenstein, Rundweg, 15 km
- Eco Pfad Industrie- und Kulturgeschichte in Helsa, Rundweg, 11,5 km
- Eco Pfad Mensch und Wasser in Kaufungen, Rundweg, 14 km

NATURPARK-APP

Stecken Sie sich den ganzen Geo-Naturpark in die Tasche!

Mit der Geo-Naturpark-App haben Sie alle wichtigen Informationen zum Frau-Holle-Land auf Ihrem Smartphone online und offline immer dabei. Mit Zusatzinformationen am Werra-Burgen-Steig Hessen, den Premiumwegen und zahlreichen Tipps zu Ausflugszielen, Freizeiteinrichtungen und Servicepartnern. Probieren Sie es aus!

www.naturparkfrauholle.land/app